

Kaiser Karl, Landtagsabgeordneter, Gemeindevorsteher

1866 - 1935

* 3.11.1866 in Schellenberg, † 21.2.1935 in Schellenberg, Bürger von Schellenberg. Sohn von Josef Kaiser (Gemeindevorsteher) und Elisabeth geb. Elkuch. ∞ 1) 1895 Rosa Goop (1872-1907), sechs Kinder, ∞ 2) 1909 Angelina Hasler (1878-1922), sechs Kinder. Landwirt. 1903-1915 Gemeinderat, 1909-1915 Vizevorsteher, 1915-1927 Gemeindevorsteher. 1918 Gründungsmitglied der (FBP). 1918-1932 Landtagsabgeordneter (FBP). 1922-1927 stellvertretender Richter am Obergericht.

Lit.: HFLF, Bd. 1, S. 416; Rudolf Goop, Menschen am Schellenberg, Bd. 1, S. 98-99.

GND:

Edition	Datum	Titel
Auswandererbriefe 1843-1935	08.12.1894	Simon Büchel an Ulrich Öhri über die Geburt eines Sohnes namens Jakob, das Befinden des gemeinsamen Bekannten Jakob, Eheschliessungen und Todesfälle in Ruggell und Schellenberg, die Aussteckung für den Kanalbau im Unterland, die Schwierigkeiten beim Einzug von Geldern, die Witterung und die Ernte, den Brand bei August Büchel in Ruggell und den Brand der Rheinbrücke in Bendern
Auswandererbriefe 1843-1935	01.01.1895	Jakob Meier an Ulrich Öhri über seine Rückkehr aus Salzburg, die schwierigen Zeiten, die Absicht zur Eröffnung eines Geschäftes sowie die Heirat von Karl Kaiser mit Rosa Goop
Auswandererbriefe 1843-1935	15.02.1904	Simon Büchel an Ulrich Öhri über den Kauf eines Pferdes zum Transport von Torfschollen, Geburten, Hochzeiten und Todesfälle im Unterland, die noch fehlende Innenausstattung in der Ruggeller Pfarrkirche, den Bau eines Armenhauses in Eschen und eines „Gerichtsgebäudes“ in Vaduz sowie die Errichtung eines neuen Schwefelbades in Nofels durch Johann Biedermann
Auswandererbriefe 1843-1935	26.01.1910	Simon Büchel an Ulrich Öhri über die verdorbene Heuernte, einen Hausverkauf, Eheschliessungen und Todesfälle im Unterland sowie Baumschäden aufgrund des starken Schneefalls
Auswandererbriefe 1843-1935	20.03.1910	Simon Büchel an Ulrich Öhri über die Geburt seines Sohnes Franz Josef und das Befinden seiner anderen Kinder, seinen Fussbruch, Überlegungen zum Kauf des Gasthauses Sternen in Ruggell, das Versprechen einer Fotografie und die Einladung zu einem Besuch in Liechtenstein
Auswandererbriefe 1843-1935	01.12.1911	Simon Büchel an Ulrich Öhri über das Illhochwasser vom Juni 1910 in Feldkirch und Umgebung, den Unterbruch der Eisenbahn sowie Todesfälle und einen Hausverkauf in Ruggell
Quellenedition 1900-1930	23.03.1918	Die Christlich-soziale Volkspartei analysiert die Resultate der Landtagswahlen vom März 1918
Quellenedition 1900-1930	12.11.1918	Der Landtag debattiert die Sicherheits- und Verpflegungsprobleme bei Kriegsende mit italienischen Soldaten und Kriegsgefangenen wegen der gesperrten Schweizer Grenze und beschliesst in Innsbruck 100 Gewehre zu kaufen
Quellenedition 1900-1930	03.12.1918	Der Landtag beschliesst nach einer Vorbesprechung, angesichts der drohenden gewaltsamen Zusammenstösse auf die geplante Sitzung zu verzichten
Quellenedition 1900-1930	18.01.1919	Die Christlich-soziale Volkspartei veröffentlicht ein Parteiprogramm
Quellenedition 1900-1930	07.06.1919	Peter Büchel wird als Zeuge über die Ereignisse des Novembers 1918 vernommen
Quellenedition 1900-1930	13.11.1920	Landesverweser Josef Peer berichtet der fürstlichen Kabinettskanzlei über die erfolglosen Bemühungen von Pfarrer Franz von Reding zur Gründung eines christlich-sozialen Arbeitervereins, den Plan zur Errichtung eines internationalen katholischen Büros in Liechtenstein, die Ausarbeitung eines Verfassungsentwurfes und einige andere Angelegenheiten
Quellenedition 1900-1930	02.08.1921	Prinz Franz berichtet über die Konferenz mit dem Churer Bischof Georg Schmid von Grüneck sowie über die Besprechung mit Landtagsabgeordneten in der Verfassungsfrage

Edition	Datum	Titel
Quellenedition 1900-1930	08.02.1922	Die Christlich-soziale Volkspartei gewinnt die Landtagswahlen vom Februar 1922
Quellenedition 1900-1930	10.08.1922	Der Landtag verabschiedet das Gesetz betreffend die Ausübung der politischen Volksrechte in Landesangelegenheiten
Quellenedition 1900-1930	21.11.1922	Der Landtag behandelt und genehmigt den Gesetzentwurf zum Sachenrecht
Quellenedition 1900-1930	26.05.1923	Der Landtag stimmt dem Zollvertrag mit der Schweiz einstimmig zu
Quellenedition 1900-1930	01.02.1926	Die Abgeordneten der Bürgerpartei verlassen den Landtagssaal, da die Abgeordneten der Volkspartei die Wahl von Ludwig Marxer zum Regierungsrat verweigern
Quellenedition 1900-1930	08.04.1927	Die Regierung erstattet dem Landtag und der Öffentlichkeit einen umfangreichen Bericht über das Scheitern der Klassenlotterie in Liechtenstein
Quellenedition 1928-1950	07.07.1930	Der Landtag stimmt dem Bau des Binnenkanals zu